

# Neu im Kino – diese Dokus laufen am 31.8.23 an

Am 31.8.23 starten zwei Dokumentarfilme im Kino. In „Die toten Vögel sind oben“ begibt sich die Regisseurin auf die Spuren ihres Urgroßvaters. „Motherland“ handelt von Wehrpflichtigen in Belarus, die jüngere Rekruten mit sadistischen Praktiken erniedrigen.

## [Die toten Vögel sind oben](#)



Jürgen Friedrich Mahrt eröffnete in den 1920er-Jahren ein kleines Naturkundemuseum in Schleswig-Holstein. Mit seiner Sammlung von 350 ausgestopften Vögeln, 3000 Schmetterlingen, Pilzen und Käfern dokumentierte er die Veränderungen in der Natur und den Rückgang der Arten. Dabei erkannte er unbewusst die Ursachen der Zerstörung von Ökosystemen wie der Moore. Urenkelin und Regisseurin Sönje Storm öffnet in dem Dokumentarfilm den Nachlass ihres Urgroßvaters und geht auch ihm als Person nach. Wer war dieser Mann und was trieb ihn an? Die Enthüllung seines Lebenswerks ist eine faszinierende Reise in die Welt eines Mannes, der eine ungewöhnliche Beziehung zur Natur pflegte, und führt dem Publikum gleichzeitig die

Schönheit und Verletzlichkeit des Planeten vor Augen.

Ausführliche Infos zu „Jeder schreibt für sich allein“ auf [doksite.de](http://doksite.de).

Credits: „Die toten Vögel sind oben“. Film von Sönje Storm. Eine Produktion von stormfilm produktion. Im Verleih bei Real Fiction Filmverleih.

## Motherland



### MOTHERLAND



Filmemacher:innen Alexander Mihalkovich und Hanna Badziaka begeben sich für ihren Dokumentarfilm nach Belarus und treffen dort Nikita, der voller Angst seinen Wehrdienst antritt. Währenddessen zieht Svetlana quer durchs Land, um Gerechtigkeit für ihren bei der Militärausbildung gewaltsam ums Leben gekommenen Sohn zu erreichen. Im Jahr 2020 gehen Aktivist:innen gegen die sogenannte „Dedowschtschina“ in der belarussischen Hauptstadt Minsk auf die Straße. Die Bezeichnung beschreibt die schweren Misshandlungen an Soldaten während der Ausbildung, die Teil der gewalttätigten Maschinerie der Regierung ist.

Ausführliche Infos zu „Jeder schreibt für sich allein“ auf [doksite.de](http://doksite.de).

Credits: „Motherland“. Film von Hanna Badziaka und Alexander Mihalkovich. Produktionsländer: Schweden, Norwegen, Ukraine. Im Verleih bei déjà vu Filmverleih.